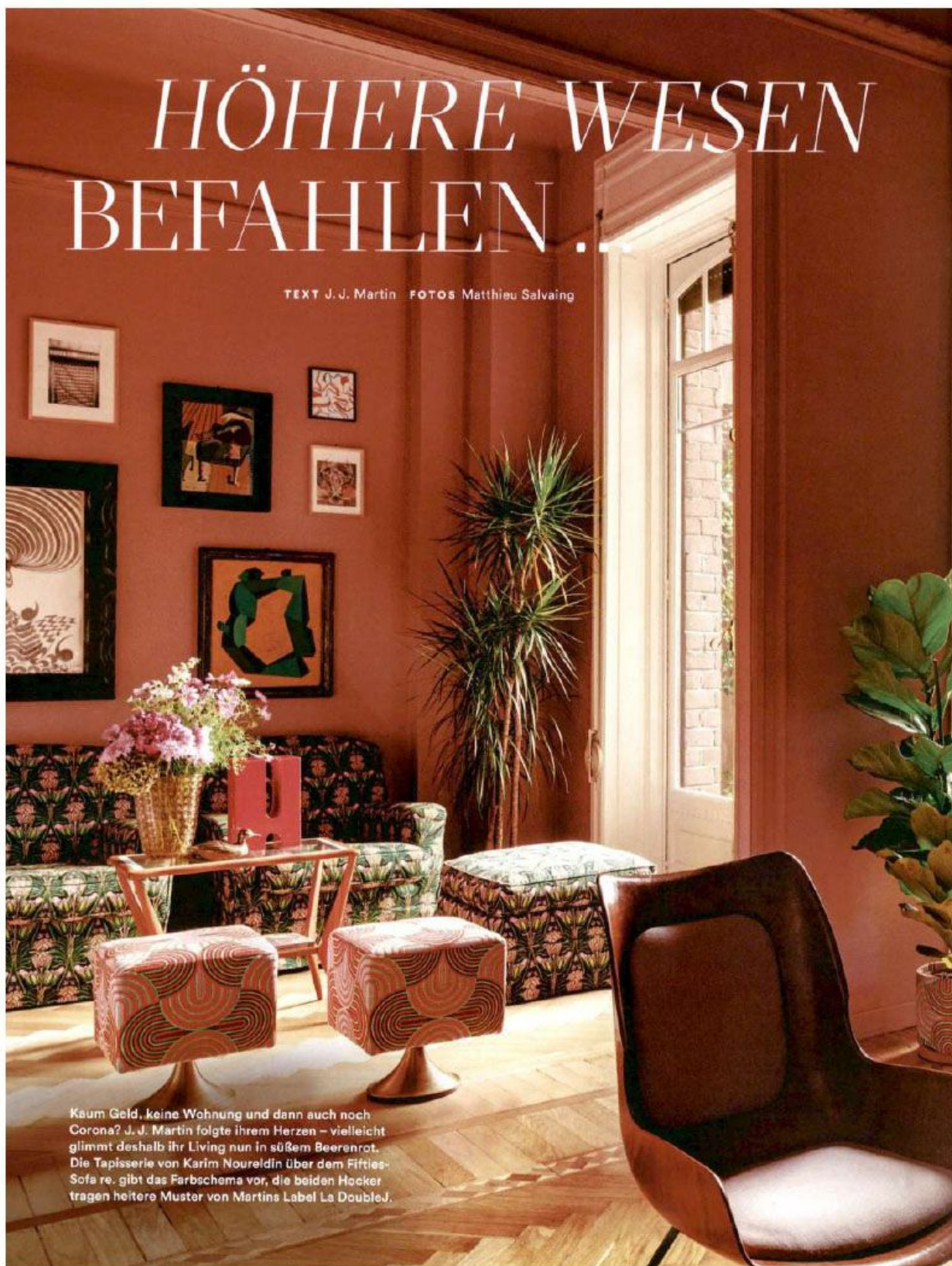


HÖHERE WESEN BEFAHLEN.

TEXT J. J. Martin FOTOS Matthieu Salvaing



Kaum Geld, keine Wohnung und dann auch noch Corona? J.J. Martin folgte ihrem Herzen – vielleicht glimmt deshalb ihr Living nun in süßem Beerenrot. Die Tapiserie von Karim Noureldin über dem Fifties-Sofa re. gibt das Farbschema vor, die beiden Hocker tragen heitere Muster von Martins Label La DoubleJ.

„Ich habe mich dem Schicksal anvertraut
und das Apartment meinem höheren
Selbst überlassen. Dem Teil von mir, der
glaubt, dass alles gut wird.“ J. J. Martin



Der dritte Stock macht's möglich: Beim Aufwachen kann J. J. Martin in den Himmel von Mailand blinzeln – und sich am Mustermix ihres Schlafzimmers erfreuen. Vom Bett geht der Blick auf zwei Fiftypop by Mati-Sessel, bezogen mit La DoubleJ.

Rechte Seite: Pfauenblauer Samt schenkt dem Arflex-Sofa im Living eine fast geheimnisvolle Aura. Das Bild darüber fand die Hausherrin auf Etsy, die Glastischchen auf dem Flohmarkt. Die Vintage-Ottomane trägt geometrischen Stoff von David Hicks.

Gruppenbild mit Grün: Wie gekonnt J. J. Martin, die vor ihrer Designer-Karriere als Autorin arbeitete, Farben und Formen vereint, zeigt die Sitzzecke im Wohnzimmer. Der grün gemusterte Vintage-Print der Polstermöbel wurde von Prada neu aufgelegt. Auch im Schlafzimmer (re. S.) kombiniert sie beruhigende, aber mondäne Samtvorhänge mit flamboyanten Trubelprints.





Den Samen der Freundschaft hat J. J. Martin gesät und erfreut sich jetzt an einem blühenden Balkon (*linke Seite*). Auch im Gästezimmer gedeihen die Muster prächtig vor glimmendem Grün. Vorhänge von La DoubleJ, Print und Rattanmöbel: vintage.

